

**DIE BASLER  
KÜNSTLERGRUPPE  
KREIS 48**

**CHRISTOPH MERIAN VERLAG**

# Inhalt

Vorwort und Dank der Herausgeber	7
Invar-Torre Hollaus: Der Kreis 48 – Eine Basler Künstlergruppe	9
Georg Kreis: Im Basel der Jahre 1945 bis 1950 – Zwischen bedrückender Vergangenheit und ungewisser Zukunft	11
Maria Becker: Die Avantgarde kam schrittweise – Kunstströmungen und Künstlergruppen in Basel zwischen 1900 und 1950	16
Deborah Harrington: Der Kreis 48 – Aufbruch in der baslerischen Künstlerszene	20
Andreas Jetzer: Kreis 48 – Entstehung, Organisation und Auflösung	23
Simon Baur: Henri Bodin – Kunst als Tagebuch	32
Maria Becker: Jean-François Comment – Die Freisetzung der Farbe	40
Hans-Joachim Müller: Romolo Esposito – Der Phantast	56
Andrea Silvia Végh: Karl Glatt – Vom Graumaler zum Meister sprühender Farbigkeit	62
Andrea Silvia Végh: Valery Heussler – «Mitverantwortung ist der Motor meines Werkens»	76
Maria Becker: Max Kämpf – Die Würde des Menschen als Grundmotiv	85
Marie-Louise Hieronymus-Schaller: Theo Lauritzen – Entdecken und Freigeben	103
Maria Becker: Robert Lienhard – Abstraktion und Naturform sind kein Widerspruch	116
Hans-Joachim Müller: Alex Maier – Der Stille	126
Anna M. Schafroth: Peter Moilliet – Von der <i>Pietà</i> zu den Traumhäusern	134
Simon Baur: Johann Anton Rebholz – Maler der Lichtspiegelungen	150
Andrea Silvia Végh: Hanni Salathé – Vom Realismus zur abstrakten Form	162
Andrea Silvia Végh: Julie Schätzle – Die erste Künstlerin im Kreis 48	172
Simon Baur: Gustav Stettler – Ein Schwarzmalers mit Pfiff	182
Simon Baur: Paul Stöckli – Traumtänzer zwischen Linien und Zeichen	194
Annemarie Monteil: Hans Weidmann – Lebenselixier Reisen	208
Valentine Reymond: Des liens étroits entre le Kreis 48 et Moutier	222
Werner von Mutzenbecher: Als Max Kämpf noch im Kleinbasel lebte	226
Peter Suter: Der Lorelei-Brunnen von Peter Moilliet	229
Werner von Mutzenbecher: Gustav Stettler	233
Andreas Jetzer: Gespräch mit Peter Moilliet	234
Biografische Notizen	236
Impressum	254